



Landesamt für Umwelt
Postfach 60 10 61 | 14410 Potsdam

Verteiler:

Tierhalter im Haupt- und Nebenerwerb
Hobbytierhalter

Bearb.: Todt, Katrin
Gesch.-Z.:
Hausruf: 0335-5603261
Fax: 0335/5603146
Internet: www.lfu.brandenburg.de
Katrin.Todt@lfu.brandenburg.de

im Landkreis Prignitz

Frankfurt (Oder), 20.10.2016

Kostenlose Beratung zur Prävention von Wolfsübergriffen in Nutztierhaltungen im Land Brandenburg

Das Landesamt für Umwelt Brandenburg (LfU) als zuständige Fachbehörde bietet allen Nutztierhaltern im Land Brandenburg eine kostenlose Beratung vor Ort zu Fragen des Herdenschutzes und der Verhinderung von Übergriffen durch Wölfe an.

Ziel der Beratung ist die Akzeptanzsteigerung für konfliktträchtige Tierarten, indem die Gefahr von Übergriffen durch den Wolf auf Nutztierbestände soweit es geht reduziert wird.

Inhalte der Beratung sind das Aufzeigen von wirksamen Methoden des Herdenschutzes bei den verschiedenen Nutztierarten (Schafe, Ziegen, Lamas/Alpakas, Rinder, Pferde, Gatterwild). In Zusammenarbeit mit dem Tierhalter werden einzelfallorientierte Lösungsvorschläge gemacht und Hinweise auf Fördermöglichkeiten für den durch den Schutz vor Wolfsübergriffen bedingten Mehraufwand beim Herdenschutz gegeben.

In den letzten Wochen kam es im Landkreis Prignitz zu einigen Übergriffen auf Nutztiere, bei denen der Wolf als Verursacher angenommen werden muss bzw. nicht auszuschließen ist. Das Landesamt für Umwelt legt deshalb einen der Beratungsschwerpunkte in Ihren Landkreis.

Zur individuellen Vereinbarung eines Beratungstermins wenden Sie sich bitte an:

Katrin Todt
0335/ 5603261
0152/ 22962604

Katrin.Todt@lfu.brandenburg.de

Hinweise zum Verhalten im Schadensfall

Bei einem vermuteten Wolfsübergriff an Ihren Tieren kontaktieren Sie bitte umgehend bis maximal innerhalb von 24 Stunden nach dem Vorfall die

**Risshotline des Landes Brandenburg unter der Telefonnummer:
0172/5641700**

Während einer telefonischen Vorabfrage wird mit Ihnen geklärt, ob sich der vom Land Brandenburg beauftragte Rissgutachter die Situation vor Ort ansehen wird. Bitte verändern Sie am Ort des Geschehens nach Möglichkeit nichts und decken Sie ggf. aufgefundene Kadaver bei Niederschlag mit einer Plane ab.

Die Einhaltung dieser Regeln ist wichtig für die Ursachenanalyse des Vorfalls und Voraussetzung für den ggf. möglichen Schadensausgleich durch das Land.

Besucheranschrift:

Straße
Müllroser Chaussee 50

PLZ/ Ort
15236 Frankfurt (Oder)

Tel:
0335/5603261

Fax:
0335/5603146

Hauptsitz:

Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam
OT Groß Glienicke